

Auf, mein Geist, fang an zu loben

Satz: Roland Hoheisel-Gruler
(2023)

Mainz (1748)

Sopran

1. Auf, mein Geist, fang an zu lo - ben dei - nen Gott im
3. Was ich tu - e, was ich den - ke, Je - su! in dein

Alt

1. Auf, mein Geist, fang an zu lo - ben dei - nen Gott im
3. Was ich tu - e, was ich den - ke, Je - su! in dein

Tenor

1. Auf, mein Geist, fang an zu lo - ben dei - nen Gott im
3. Was ich tu - e, was ich den - ke, Je - su! in dein

Bass

1. Auf, mein Geist, fang an zu lo - ben dei - nen Gott im
3. Was ich tu - e, was ich den - ke, Je - su! in dein

musicalion

klicken für mehr

S.

Him - mel dro - ben von dem Mor - gen bis zur Nacht!
Herz ver - sen - ke, o mein al - ler höch - stes Gut.

A.

Him - mel dro - ben von dem Mor - gen bis zur Nacht!
Herz ver - sen - ke, o mein al - ler höch - stes Gut.

T.

Him - mel dro - ben von dem Mor - gen bis zur Nacht!
Herz ver - sen - ke, o mein al - ler höch - stes Gut.

B.

Him - mel dro - ben von dem Mor - gen bis zur Nacht!
Herz ver - sen - ke, o mein al - ler höch - stes Gut.

S. Lo - be Gott mit Werk und Wor - ten, denk' er ist an
Wol - lest Leib und Seel' be - wah - ren vor der Sün - de,

A. Lo - be Gott mit Werk und Wor - ten, denk' er ist an
Wol - lest Leib und Seel' be - wah - ren vor der Sün - de,

T. Lo - be Gott mit Werk und Wor - ten, denk' er ist an
Wol - lest Leib und Seel' be - wah - ren vor der Sün - de,

B. Lo - be Gott mit Werk und Wor - ten, denk' er ist an
Wol - lest Leib und Seel' be - wah - ren vor der Sün - de,

fine

S. al - len Or - ten, er nimmt al - les wohl in acht.
vor Ge - fah - ren, vor der ew - gen Höl - len - glut.

A. al - vor in acht.
vor - len - glut.

T. al - len Or - ten, er nimmt al - les wohl in acht.
vor Ge - fah - ren, vor der ew - gen Höl - len - glut.

B. al - len Or - ten, er nimmt al - les wohl in acht.
vor Ge - fah - ren, vor der ew - gen Höl - len - glut.

S. 2. Dei - ne Gna - de, Gott, mir ge - be, dass ich all - zeit

A. 2. Dei - ne Gna - de, Gott, mir ge - be, dass ich all - zeit

T. 2. Dei - ne Gna - de, Gott, mir ge - be, dass ich all - zeit

B. 2. Dei - ne Gna - de, Gott, mir ge - be, dass ich all - zeit

S. christ - lich le - be fleis - sig hal - te dein Ge - bot.

A. christ - lich le - be fleis - sig hal - te dein Ge - bot.

T. christ - lich le - be fleis - sig hal - te dein Ge - bot.

B. christ - lich le - be fleis - sig hal - te dein Ge - bot.

S. Leh - re mich nach dei - nem Wil - len dein Ge - setz recht

A. Leh - re Ge - setz recht

T. Leh - re Ge - setz recht

B. Leh - re mich nach dei - nem Wil - len dein Ge - setz recht

musicalion
klicken für mehr

da capo al fine

S. zu er - fül - len, weil du bist mein Herr und Gott.

A. zu er - fül - len, weil du bist mein Herr und Gott.

T. zu er - fül - len, weil du bist mein Herr und Gott.

B. zu er - fül - len, weil du bist mein Herr und Gott.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Auf, mein Geist, fang an zu loben \(SATB kombiniert\)](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: Advent / Weihnachten, Ostern / Passionszeit, Hochzeit / Trauung, Pfingsten / Himmelfahrt, Bibel, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Durchkomponierte Fassung des Kirchenliedes für vierstimmigen gemischten Chor a cappella.

Die Melodie wechselt zwischen Tenor und Sopran.